

Hinweise zur Datenverarbeitung

Die verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgrundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze ist der Sportverein Sowieso e.V. , vertreten durch den 1. Vorsitzenden, Straße, PLZ Ort, E-Mail: vorstand@verein.de.

Zwecke

Die satzungsgemäßen Zwecke sind insbesondere die Begründung der Mitgliedschaft, Ladung zur Mitgliederversammlung, Ehrung von verdienten Mitgliedern, Durchführung des Beitragseinzugs, Abhaltung von geordneten Sport- und Spielübungen, Errichtung und Instandhaltung der Sportstätten und -einrichtungen. Die Rechtsgrundlage dafür ergibt sich aus Art 6 Abs 1 lit b DSGVO.

Des Weiteren erfolgen Einladungen zu Veranstaltungen, wie der Weihnachtsfeier des Gesamtvereins und weitere nicht genauer festgelegte Feiern des Gesamtvereins und der Abteilungen. Die Rechtsgrundlage dafür ergibt sich aus Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Das berechtigte Interesse des Vereins liegt in der Förderung des Zusammenhalts, der Würdigung von sportlichen Leistungen und ehrenamtlichen Beiträgen, sowie in der Generierung von finanziellen Mitteln für den Verein.

Die Grunddaten der Mitglieder des Vorstands und des Vereinsausschusses, der Trainer und der Betreuer wird auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Darüberhinausgehende personenbezogene Daten werden auf gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO mit Einwilligung erfasst.

Für aktive Spieler ist zur Ausstellung eines Spielerpass eine Weitergabe der Daten an den jeweiligen Fachverband erforderlich. Die Verantwortlichkeit darüber und die Informationen zur Datenerhebung erfolgt von den Fachverbänden.

Empfänger

Ein reduzierter Teil der erhobenen Daten werden an die jeweiligen Sportfachverbände und den Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) übermittelt zu den in deren Satzungen festgelegten Zwecken. Ein Transfer in ein Drittland oder an internationale Organisation ist nicht vorgesehen.

Eine teil-pseudonymisierte Liste jugendlicher Mitglieder des Vereins wird den Gemeindeverwaltungen zur Verfügung gestellt zum Nachweis der Anzahl bei Zuschussanträgen.

Soweit personenbezogene Daten auf der Homepage veröffentlicht werden, können diese von Besuchern eingesehen werden.

Löschen

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten zwei Jahre nach dem Ausscheiden gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Passanträge werden für zwei Jahre beim Abteilungsleiter unter Verschluss aufbewahrt. Zur Führung der Vereinschronik werden Daten von Personen, die eine bedeutende Funktion innehatten, dauerhaft gespeichert und zu geeigneten Zwecken genutzt. Dem kann beim Vorstand schriftlich widersprochen werden. Der Widerspruch wird aufbewahrt.

Sicherheitsmaßnahmen

Wir sichern die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Mitgliedsdaten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, durch Verschlüsselung der Daten im Transit und durch regelmäßige Backups.

Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu: Recht auf Auskunft, Recht auf Berichtigung, Recht auf Löschung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit.

Außerdem steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitungen zu, die auf Art. 6 Abs 1 Zif f DSGVO beruhen, sowie gegen die Verarbeitung zum Zwecke von Direktwerbung.

Beschwerderecht

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die für uns zuständige Behörde erreichen Sie im Internet unter lda.bayern.de, telefonisch unter 0981 53 1300, sowie unter poststelle@lda.bayern.de.